

# Datenblatt MRB

## CEA Film - Folien - Systeme

### 1. Eigenschaften

Der CEA MRB ist ein Monitorfilm für die Bilddokumentation mit Multiformat-Kamerasystemen.

Der CEA MRB ist in Verbindung mit grün leuchtenden Verstärkerfolien auch als Hochkontrast-Röntgenfilm einsetzbar.

### 2. Verarbeitungsbedingungen zur Festlegung von Herstellerspezifikationen

|                       |                                       |
|-----------------------|---------------------------------------|
| Entwicklungsmaschine: | Agfa-Röntgenfilm-Entwicklungsmaschine |
| Entwickler:           | Agfa G 138i                           |
| Fixierer:             | Agfa G 334i                           |
| Verarbeitungszeit:    | 90s                                   |

### 3. Dunkelkammerbeleuchtung

Bei einer Dunkelkammerbeleuchtung mit rotem Duka-Filter und 57 mlux Beleuchtungsstärke beträgt die maximale zulässige Handhabungszeit 5 Minuten. Der Mindestabstand zum Film soll 1,2 m nicht unterschreiten.

### 4. Handhabung im Dunkelraum

Der CEA-MRB Film ist zur leichteren Erkennung mit einer Einkerbung versehen. Ist die Schichtseite dem Betrachter zugekehrt, befindet sich die Einkerbung an der oberen Kante auf der rechten Seite. Die Schichtseite des Films muß bei der Exponierung der Verstärkungsfolie zugewandt sein.



### 5. Korrekte Lagerung bzw. Transport

Lagerung und Transport unserer Filme erfolgen entsprechend DIN 6860.

Die Filme müssen bei einer Temperatur bis maximal 23°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 30 – 50% aufrecht stehend gelagert werden.

Die maximal zulässige Hintergrundstrahlung beträgt 90 nGy/h.

### 6. Kennzeichnung der kleinsten im Handel erhältlichen Verpackung

Wiederverschliessbare CE gekennzeichnete NIF-Filmverpackungen, die den Filmtyp CEA MRB mit den in diesem Datenblatt beschriebenen Eigenschaften enthalten, sind mit abgebildetem Aufkleber versehen. Die auf diesem Aufkleber sichtbare, pro Auftrag vergebene Identifikationsnummer gewährleistet die Rückverfolgbarkeit der Ware vom Hersteller zum Anwender. Sie sichert somit eventuelle Garantieansprüche gegenüber der CEA (Deutschland) GmbH.



### 7. Kennzeichnung des Einzelblattes

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung: CEA MRB

## 8. Qualität

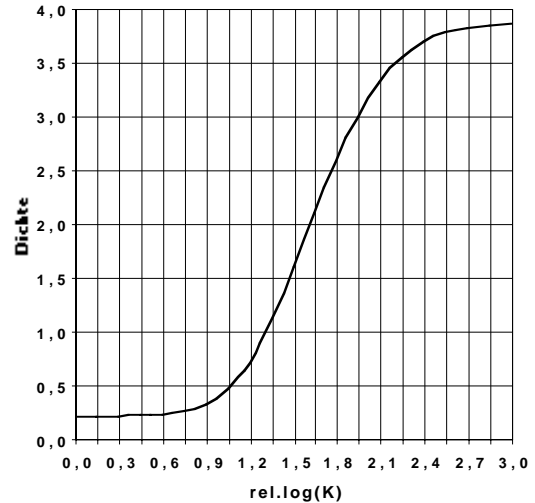
Die Filme werden nach dem Qualitätssicherungssystem DIN EN ISO 9002 und EN 46002 entsprechend den besonderen Anforderungen für Medizinprodukte hergestellt.

Die Schwankungen der Empfindlichkeit (relativer Beitrag zur Empfindlichkeit S nach DIN 6867 Teil 1) beträgt ab Werk maximal +/- 7%. Als Toleranz für den mittleren Gradienten gilt eine Schwankungsbreite von +/- 5%.

Bei korrekter Lagerung bzw. Transport nach DIN 6860 und der ZVEI-Information Nr.9 übersteigen die Schwankungen der Empfindlichkeit auch am Ablauftag nicht +/- 15%.

## 9. Dichtekurve

Verarbeitungsbedingungen nach Punkt 2



## 10. Spektrale Empfindlichkeit des Films

CEA MRB ist für blau- und grünleuchtende Bildschirme geeignet.

## 11. Lichtsensitometrische Werte

Lichtempfindlichkeit (LE) und Lichtkontrast (LK) sind Kenngrößen für die Funktionsprüfung der Filmverarbeitung nach DIN V 6868-55.

Lichtempfindlichkeit und Lichtkontrast geben keine Aussage über Empfindlichkeit und Kontrast bei Belichtung des Filmes mit Verstärkungsfolien.

Die Angaben für Lichtempfindlichkeit und Lichtkontrast können der **Anlage 1, Herstellerangaben** entnommen werden.

**CEA AB**  
Box 174  
S-645 23 Strängnäs, Schweden  
Tel.: 00 46 152-227 00  
Fax.: 00 46 152-156 65  
E-mail: [info@cea.se](mailto:info@cea.se)



**CEA (Deutschland) GmbH**  
Basedowstr. 2-8  
D-20537 Hamburg  
Tel.: 040-25 30 560  
Fax.: 040-25 30 56 27  
E-mail: [vertrieb@cea-deutschland.de](mailto:vertrieb@cea-deutschland.de)